

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
Inbetriebnahme und Gebrauch	4
Wichtige Hinweise	4
Störungen	6
Über Mikrowellen	7
Kochen und Garen mit der Mikrowelle	8
Allgemeine Hinweise	8
Mikrowellentaugliche Materialien	9
Vor dem ersten Gebrauch	11
Gerät aufstellen	11
Gerät leer aufheizen	13
Zubehör einsetzen	13
Bedienung	14
Die Uhrzeit einstellen	14
Der Timer	14
Kindersicherung	15
Kochen und Garen mit Mikrowellenenergie	16
Schnellstart	18
Automatisches Auftauen	19
Grillbetrieb	19
Kombibetrieb	20
Automatisches Kochen und Garen	21
Reinigung und Pflege	27
Außerbetriebnahme	28
Fehlerbehebung	29
Entsorgung	30
Technische Daten	30

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung gründlich durch und befolgen Sie vor allen Dingen die Sicherheitshinweise!

Alle Tätigkeiten an und mit diesem Gerät dürfen nur soweit ausgeführt werden, wie sie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für den weiteren Gebrauch auf. Falls Sie die Mikrowelle einmal weitergeben, legen Sie bitte auch diese Bedienungsanleitung dazu.

Einsatzbereich/Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Gerät wurde ausschließlich für den Gebrauch im Haushalt bestimmt. Es darf nur zum Erwärmen von dafür geeigneten Lebensmitteln in geeigneten Behältnissen und Geschirr verwendet werden (siehe "Größe und Form von mikrowelleneigneten Gefäßen" auf Seite 11).
- Beim Erwärmen von Speisen in Kunststoff- oder Papierbehältern muss das Kochgefäß wegen der Möglichkeit einer Entzündung häufig bewacht werden.
- Die Mikrowelle eignet sich nicht zum Zubereiten von Speisen in schwimmendem Fett. Ebenso eignet sich das Gerät nicht zum Trocknen von Gegenständen. Achtung Brandgefahr!
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/ oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



WARNUNG!

Wenn Sie das Gerät im Kombibetrieb oder im Grillbetrieb betreiben, dürfen Kinder wegen der vorkommenden Temperaturen das Gerät nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen.

Aufstellung und elektrischer Anschluss

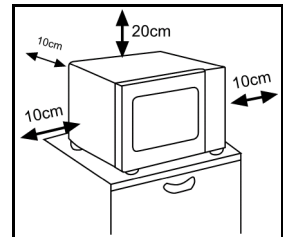
- Schließen Sie die Mikrowelle nur an eine ordnungsgemäße 230 V~50 Hz Schutzkontaktsteckdose an, die mit mindestens 16 Ampère gesichert ist. Benutzen Sie keine Verlängerungskabel.
- Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel unbeschädigt ist und nicht unter dem Gerät her oder über heiße Flächen oder scharfe Kanten verläuft.
- Die Mikrowelle muss auf einer ebenen, stabilen Fläche aufgestellt werden, die das Eigengewicht des Geräts samt dem Höchstgewicht der darin zubereiteten Nahrungsmittelmenge tragen kann. Stellen Sie die Mikrowelle nur in einem geschützten trockenen Raum auf.
- Das Gerät ist ein freistehendes Gerät. Es ist nicht zum Einbau gedacht.



WARNUNG!

Beachten Sie die Mindestabstände und verdecken Sie auf keinen Fall die Lüftungsschlitze.

- Stellen Sie keine Gegenstände auf die Mikrowelle, da diese im Betrieb heiß wird. Für eine ausreichende Belüftung muss nach oben ein Abstand von 20 cm, an der Rückseite von 10 cm und an beiden Seiten von jeweils 10 cm eingehalten werden. Die Öffnungen an dem Gerät dürfen nicht abgedeckt werden oder verstopft sein.
- Schützen Sie das Gerät vor Tropf- und Spritzwasser. Sollte das Gerät dennoch einmal mit Wasser in Berührung gekommen sein, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose.



Achtung!
Heiße Oberfläche!



WARNUNG!

Während des Betriebs können die berührbaren Oberflächen des Geräts sehr heiß werden.

Inbetriebnahme und Gebrauch

Wichtige Hinweise

- Betreiben Sie die Mikrowelle niemals leer, das heißt ohne Gargut im Garraum.
- Verwenden Sie nur das beiliegende oder in dieser Anleitung als geeignet beschriebene Zubehör.
- Benutzen Sie im Mikrowellenbetrieb niemals Geschirr mit Metallverzierungen, metallisches Geschirr oder den Grillständer, da es sonst zu Beschädigungen am Gerät kommen kann.
- Der Drehteller wird nach einem Garvorgang mit Grill sehr heiß! Benutzen Sie daher unbedingt Topflappen oder hitzebeständige Handschuhe, wenn Sie ihn aus dem Garraum entnehmen.
- Verwenden Sie nur mikrowellengeeignetes Geschirr. Achten Sie beim Geschirrkau auf Kennzeichnungen wie „mikrowellengeeignet“ oder „Für die Mikrowelle“ (siehe „Größe und Form von mikrowellengeeigneten Gefäßen“ auf Seite 11).
- Entfernen Sie keine Abdeckungen im Innenraum der Mikrowelle oder die Innenfolie des Sichtfensters, da sonst Mikrowellenstrahlung austreten kann.
- Lassen Sie das Gerät während des Betriebs niemals unbeaufsichtigt.



WARNUNG! Siedeverzug!

Beim Erhitzen von Flüssigkeiten in der Mikrowelle kann es zu so genanntem Siedeverzug kommen, d. h., dass die Flüssigkeit bereits Siedetemperatur hat, ohne dass die beim Kochen typischen Dampfblasen auftreten. Bei Erschütterungen, wie sie z. B. bei dem Herausnehmen entstehen, kommt es dann zu einem plötzlichen Aufkochen der Flüssigkeit. Deshalb ist beim Hantieren mit dem Flüssigkeitsbehälter Vorsicht geboten.

Es besteht die Gefahr, dass Sie sich verbrühen!

Stellen Sie deshalb beim Erhitzen von Flüssigkeiten unbedingt einen Stab aus Glas oder Keramik in das Gefäß. So verhindern Sie ein verspätetes Aufkochen der Flüssigkeit.

- Erwärmen Sie niemals Gargut in verschlossenen Behältern, da sie leicht explodieren können. Nehmen Sie deshalb bei Flaschen und verschließbaren Behältern, wie z. B. Babyflaschen, unbedingt den Verschluss ab.
- Ritzen Sie bei Gargut mit fester Haut, wie z. B. Würste oder Tomaten, vor dem Erhitzen die Haut an verschiedenen Stellen an, um ein Platzen der Lebensmittel zu vermeiden.
- Erwärmen Sie Eier mit Schale oder ganze hartgekochte Eier nicht in der Mikrowelle oder nur in speziell dafür vorgesehenem Mikrowellengeschirr.



ACHTUNG

Bereits gekochte Eier können auch nach der Entnahme aus dem Garraum noch platzen.

- Nach dem Erhitzen durchmischen Sie wenn möglich das Gargut, um eine gleichmäßige Temperaturverteilung zu erlangen, oder lassen es für eine kurze Zeit nachgaren.
- Prüfen Sie vor dem Verzehr die Temperatur der mit der Mikrowelle erwärmten Speisen. Bei Babynahrung und Babyflaschen müssen Sie spezielle Sorgfalt walten lassen und vor der Prüfung der Temperatur die Kinder- nahrung immer umrühren oder schütteln, um Verbrennungen zu vermeiden.



Störungen

- Schützen Sie das Gerät sowie das Netzkabel vor Beschädigungen.
- Überprüfen Sie vor jeder Benutzung das Netzkabel sowie das Gerät auf Beschädigungen.
- Wenn Sie Beschädigungen feststellen, nehmen Sie das Gerät auf keinen Fall in Betrieb. Ziehen Sie in diesem Fall sofort das Netzkabel am Stecker aus der Steckdose.
- Lassen Sie ein defektes Gerät umgehend von einer qualifizierten Fachwerkstatt in Stand setzen und lassen Sie ein beschädigtes Netzkabel sofort ersetzen oder wenden Sie sich an den Medion-Service, um Gefährdungen zu vermeiden.



WARNUNG!

Es ist gefährlich für alle anderen, außer für eine dafür ausgebildete Person, irgendwelche Wartungs- oder Reparaturarbeit auszuführen, die die Entfernung einer Abdeckung erfordert, welche den Schutz gegen Strahlenbelastung durch Mikrowellenenergie sicherstellt.

- Halten Sie bei Rauchentwicklung unbedingt die Tür geschlossen, um Flammenbildung zu vermeiden bzw. bereits bestehende Flammen zu ersticken, und schalten Sie das Gerät sofort mit der Stopp/Abbruch-Taste aus.
- Ziehen Sie danach umgehend den Netzstecker aus der Steckdose.



WARNUNG!

Bei Beschädigungen an dem Gehäuse, an Abdeckungen, an der Tür oder an dem Türverschluss dürfen Sie das Gerät auf keinen Fall in Betrieb nehmen. Lassen Sie das Gerät durch eine dafür qualifizierte Fachwerkstatt in Stand setzen oder wenden Sie sich an den Medion-Service.

- Achten Sie auch darauf, dass sich die Mikrowelle nicht zu nah an einer Wärmequelle oder in einem Bereich befindet, in dem sie mit Wasser in Berührung kommen könnte.

Über Mikrowellen

Mikrowellen sind hochfrequente elektromagnetische Wellen, die eine Erwärmung Ihrer Speisen in dem Garinnenraum bewirken. Mikrowellen erhitzen alle nicht metallischen Gegenstände. Benutzen Sie deshalb keine metallischen Gegenstände im Mikrowellenbetrieb. Diese Erwärmung geschieht um so besser, je mehr Wasser sich in den Lebensmitteln befindet.

Um eine optimale Verteilung der Wärme zu erlangen, lassen Sie fertig erhitze Gerichte ein bis zwei Minuten in der Mikrowellen zum Nachgaren stehen.

Die Wirkung von Mikrowellen auf Lebensmittel

- Mikrowellen dringen bis zu einer Tiefe von etwa 3 cm in Lebensmittel ein.
- Sie erhitzen die Wasser-, Fett- und Zuckermoleküle (Speisen mit hohem Wasseranteil werden am intensivsten erwärmt).
- Diese Wärme durchdringt dann – langsam – die gesamte Speise und führt zum Auftauen, Erhitzen und Garen der Speise.
- Der Garraum und die Luft im Garraum werden nicht erwärmt (das Speisebehältnis erwärmt sich hauptsächlich durch die heiße Speise).
- Jede Speise benötigt zum Garen bzw. Auftauen eine bestimmte Menge Energie – nach der Faustformel: Hohe Leistung – kurze Zeit bzw. geringe Leistung – lange Zeit.

Das Mikrowellengerät

- Ein Mikrowellengenerator, das so genannte Magnetron, erzeugt die Mikrowellen und leitet sie in den Garraum.
- Garraumwände und Innenscheibe reflektieren die Mikrowellen, so dass sie nicht aus dem Garraum austreten können.
- Die Mikrowellenleistung und die Garzeit lassen sich in mehreren Stufen einstellen.
- Nach Ablauf der Zeit oder beim Öffnen der Garraumtür schaltet sich das Magnetron sofort aus.

Kochen und Garen mit der Mikrowelle

Allgemeine Hinweise

- Um die Nahrungsmittel zum Garen richtig einzufüllen und anzuordnen, bringen Sie die dicksten Stücke am äußeren Rand unter.
- Beachten Sie die genaue Koch- oder Garzeit.
- Wählen Sie die kürzeste angegebene Koch- oder Garzeit und verlängern Sie sie bei Bedarf.



WARNUNG!

Stark überkochte Speisen können Qualm entwickeln oder sich entzünden.

- Decken Sie die Speisen während des Koch- oder Garvorgangs mit einer mikrowellengeeigneten Abdeckung ab. Durch Abdecken werden Spritzer vermieden; außerdem wird das Essen gleichmäßiger gegart.
- Speisen wie Hähnchenteile und Hamburger sollten während der Zubereitung in der Mikrowelle einmal umgedreht werden, um das Garen zu beschleunigen. Größere Teile wie Braten oder Brathähnchen müssen mindestens einmal umgedreht werden.
- Wichtig ist auch ein Umschichten, z. B. bei Fleischbällchen: Nach der Hälfte der Zubereitungszeit sollten die Speisen von oben nach unten und innen nach außen umgeschichtet werden.

Mikrowellentaugliche Materialien

Für Ihre Mikrowelle können Sie sich spezielles Geschirr und Zubehör kaufen. Achten Sie auf die Kennzeichnung „mikrowellengeeignet“ oder „für die Mikrowelle“. Sie können aber auch Ihr vorhandenes Geschirr nutzen – wenn das Material dafür geeignet ist.

Geeignete Materialien

- Porzellan, Glaskeramik und hitzebeständiges Glas
- Kunststoff, der hitzebeständig und mikrowellengeeignet ist (Achtung: Kunststoff kann sich trotzdem durch Speisen verfärben oder durch die Hitze verformen)
- Backpapier.



Achtung

Verwenden Sie im Grill-/Grill-Kombibetrieb keine Gefäße aus Porzellan, Keramik oder Kunststoff, sowie Abdeckfolien. Die Materialien könnten aufgrund der großen Hitze brechen oder sich verformen bzw. verschmoren.

Bedingt geeignete Materialien

- Steingut und Keramik. Verwenden Sie Tongefäße nur zum Auftauen und bei kurzen Garzeiten, da es sonst aufgrund des Luft- und Wassergehaltes zu Rissen im Ton kommen kann.
- Geschirr mit Gold- oder Silberdekor nur dann, wenn es laut Hersteller „mikrowellengeeignet“ ist.
- Aluminiumfolie. Verwenden Sie Alufolie nicht in großen Mengen. Sie können sie jedoch z. B. in kleinen Stücken zum Abdecken empfindlicher Teile verwenden. Decken Sie auch Ecken von Gefäßen ab, um ein Überkochen zu verhindern, da sich die Mikrowellenenergie vorrangig auf die Ecken konzentriert. Halten Sie einen Abstand von 2,5 cm zwischen Folie und Innenwand ein.
- Aluminiumschalen (z. B. bei Fertigerichten) sind bedingt geeignet, müssen jedoch mindestens 3 cm hoch sein, damit sie in der Mikrowelle benutzt werden können.

Nicht geeignete Materialien

- Metall, also alle Metalltöpfe, -pfannen und -deckel.




Achtung

Metall im Garinnenraum führt zu Funkenschlag! Dies kann das Gerät oder das Sichtfenster zerstören! Verwenden Sie daher auch den mitgelieferten Grillrost nur im Grill- oder Kombibetrieb.

- Geschirr mit Metallteilen (Griffe, Verzierungen oder Böden) oder mit Gold- oder Silberdekor kann im Mikrowellenbetrieb ebenfalls zum Funkenschlag führen.
- Kristall- oder Bleikristallglas kann zerspringen, farbiges Glas kann sich verfärben.
- Alle Materialien, die nicht hitzebeständig sind, können sich verformen oder sogar brennen.



Hinweis:

Um zu prüfen, ob ein Geschirr für den Gebrauch in der Mikrowelle geeignet ist, geben Sie etwas Wasser in das Behältnis und stellen es dann in die Mikrowelle. Drücken Sie dann die Taste  Menü/Zeit zweimal, um die Mikrowelle für 1 Minute in der höchsten Leistungsstufe zu starten. Wenn Sie feststellen, dass das Gefäß heißer ist als die Speise, ist es für die Mikrowelle nicht geeignet. Mikrowellengeeignetes Geschirr erwärmt sich nur durch die Hitze der Speise.



WARNUNG!

Sobald Sie Funken, Blitze oder gar Feuer bemerken, schalten Sie die Mikrowelle sofort über die Taste Stopp/Abbruch aus!

Übersicht der geeigneten Materialien für Mikrowelle und Grill

Die nachstehende Liste ist eine allgemeine Orientierungshilfe, die Ihnen bei der Wahl des richtigen Kochgeschirrs helfen soll:

Kochgeschirr	Mikrowelle	Kombibetrieb (Mikrowelle + Grill)	Grill
Hitzebeständiges Glas	Ja	Ja	Ja
Nicht-hitzebeständiges Glas	Nein	Nein	Nein
Hitzebeständige Keramik	Ja	Ja	Ja
Mikrowellentaugliches Kunststoffgeschirr	Ja	Nein	Nein
Küchenpapier	Ja	Nein	Nein
Metalleinsatz	Nein	Nein	Ja
Metallrost	Nein	Nein	Ja
Alufolie und Folienbehältnisse	Nein	Nein	Ja

Größe und Form von mikrowellengeeigneten Gefäßen

Flache, breite Gefäße eignen sich besser als schmale und hohe. „Flache“ Speisen können gleichmäßiger durchgaren.

Runde oder ovale Gefäße eignen sich besser als eckige. In den Ecken besteht die Gefahr lokaler Überhitzung.

Vor dem ersten Gebrauch

Gerät aufstellen

- Stellen Sie sicher, dass alle Verpackungsmaterialien aus dem Gerät und von der Innenseite der Tür entfernt wurden.

**Achtung**

Die angeschraubte Abdeckung im Garinnenraum ist kein Teil der Verpackung und darf nicht entfernt werden!

**Hinweis:**

Überprüfen Sie die Mikrowelle auf etwaige Schäden – beispielsweise, ob die Tür versetzt oder verbogen ist, Türdichtungen und Dichtflächen beschädigt sind, Scharniere und Verschluss defekt oder locker sind, und ob im Innern des Geräts oder an der Tür Beulen oder Dellen vorhanden sind. Falls irgendeine Beschädigung vorliegt, nehmen Sie die Mikrowelle nicht in Betrieb, sondern wenden Sie sich in dem Fall an den Kundendienst.

- Stellen Sie die Mikrowelle nicht in der Nähe von Wärmequellen, an einem Ort, an dem Nässe oder hohe Feuchtigkeit auftritt oder in der Nähe von brennbaren Materialien auf.
- Die Füße dürfen nicht entfernt werden.



**Achtung**

Die Mikrowelle ist für den Hausgebrauch bestimmt und darf nicht im Freien verwendet werden!

- Schließen Sie die Mikrowelle an eine 230 V~50 Hz Schutzkontaktsteckdose an.

Gerät leer aufheizen

Vor dem Verwenden der Mikrowelle muss das Gerät zunächst leer aufgeheizt werden, damit fertigungsbedingte Rückstände verdampfen können. Schalten Sie dazu das Gerät ohne Lebensmittel und ohne Zubehör wie im Folgenden beschrieben in der Betriebsart Grillen ein:

- Öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie gegebenenfalls Verpackungen oder Zubehörteile aus dem Garraum. Schließen Sie die Tür danach wieder.
- Drücken Sie einmal die Taste Grill. Sie wählen damit den Grillbetrieb. Im Display erscheint das Symbol .
- Stellen Sie mit dem Drehknopf Menü/Zeit eine Garzeit von 10 Minuten ein.
- Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit, um den Heizvorgang zu starten.



Hinweis:

Bei diesem ersten Aufheizen kann es zu einer leichten Geruchsbildung kommen. Die Dämpfe sind unschädlich und verschwinden nach kurzer Zeit. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung z. B. durch ein geöffnetes Fenster.

- Nach 10 Minuten schaltet sich das Gerät automatisch aus. Warten Sie, bis es vollständig abgekühlt ist.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und reinigen Sie das Gerät anschließend noch einmal mit einem feuchten Tuch von innen und trocknen Sie es sorgfältig ab.

Zubehör einsetzen

Wenn die Mikrowelle einmal wie oben beschrieben leer aufgeheizt wurde, darf sie nicht mehr ohne ordnungsgemäß eingesetzten Rollenstern und Drehteller in Betrieb genommen werden.

- Setzen Sie den Rollenstern in den Garraum mittig über die Antriebsachse.
- Setzen Sie den Drehteller auf den Rollenstern und zwar so, dass die Aussparungen im Drehteller auf der Antriebsachse einrasten.



Bedienung

Jedesmal, wenn eine Taste gedrückt wird, ertönt ein Signalton als Bestätigung des Tastendruckes.

Die Uhrzeit einstellen

Wenn die Mikrowelle zum ersten Mal in Betrieb genommen wird oder die Spannungsversorgung unterbrochen war, zeigt das Display "12:00" an. Stellen Sie die Uhr ein, wie in folgendem Beispiel erläutert:


Angenommen, Sie möchten die Uhrzeit 13:56 h einstellen.

1. Drücken Sie die Taste Uhr. Das Uhersymbol  im Display blinkt.
2. Drehen Sie den Regler Menü/Zeit auf 13 Uhr.
3. Drücken Sie die Taste Uhr.
4. Drehen Sie den Regler Menü/Zeit auf 56 Minuten.
5. Drücken Sie die Taste Uhr zur Bestätigung; die Uhr ist nun auf 13:56 h gestellt und das Uhersymbol  im Display leuchtet dauerhaft.

Um die aktuelle Tageszeit abzulesen, während die Mikrowelle in Betrieb ist, drücken Sie die Taste Uhr; die Uhrzeit wird dann für 5 Sekunden im Display angezeigt.

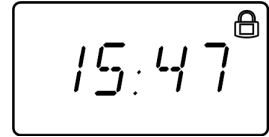
Der Timer

Mit dem Timer können Sie eine Zeit einstellen. Am Ende der eingestellten Zeit ertönt ein Signalton. Diese Funktion ist unabhängig von der Mikrowelle.

1. Drücken Sie die Taste Timer.
2. Drehen Sie das Drehrad Menü/Zeit auf die gewünschte Zeit (max. 95 Minuten).
3. Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit.

Kindersicherung

1. Drücken Sie die Taste Stopp/Abbruch und halten Sie sie für 3 Sekunden gedrückt. Ein Piepton ertönt, und die Anzeigenlampe der Kindersicherung leuchtet auf. Die Tasten und der Regler der Mikrowelle haben nun keine Funktion.


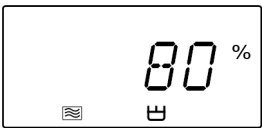
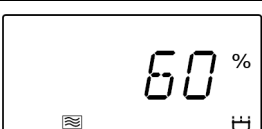
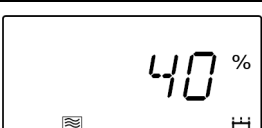
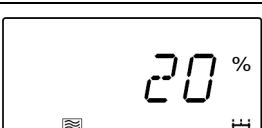
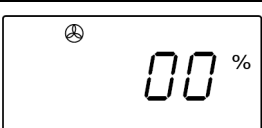


2. Um die Kindersicherung zu deaktivieren, drücken Sie die Taste Stopp/Abbruch und halten Sie sie wiederum für 3 Sekunden gedrückt, bis ein Piepton ertönt und die Anzeige der Kindersicherung erlischt.

Kochen und Garen mit Mikrowellenenergie

Um nur mit Mikrowellenenergie zu garen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie die Taste Leistung einmal oder mehrmals, um eine Energiestufe gemäß folgender Tabelle auszuwählen:

Taste „Leistung“ drücken	Anzeige im Display	Leistung (Watt)
1 x		800 W
2 x		640 W
3 x		480 W
4 x		320 W
5 x		160 W
6 x		Keine Leistung; Zeitschaltuhr, z. B. zum Nachgaren

2. Drehen Sie dann den Regler Menü/Zeit, um die gewünschte Garzeit in folgenden Zeitintervallen einzustellen.

Von 10 Sekunden bis 5 Minuten:	in 10-Sekunden-Schritten
Von 5:30 bis 10 Minuten:	in 30-Sekunden-Schritten
Von 11 bis 30 Minuten:	in 60-Sekunden-Schritten
Von 35 bis 95 Minuten:	in 5-Minuten-Schritten

Die längste Koch-/Garzeit beträgt 95 Minuten.
Gleichzeitig blinkt das Symbol „Startbereitschaft“.



3. Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit. Der Garvorgang startet.

Ende des Garvorgangs

Nach Ablauf eines jeden Garvorgangs ertönt ein Signalton und im Display wird **END** angezeigt. Der Garvorgang ist damit beendet.

- Öffnen Sie die Tür oder drücken Sie die Taste Stopp/Abbruch. Es ertönen alle zwei Minuten drei Signalöne, bis Sie die Tür öffnen oder die Taste Stopp/Abbruch drücken.




WARNUNG!


Da die Speisen bzw. die Behältnisse sehr heiß sein können, verwenden Sie unbedingt Topflappen oder hitzebeständige Handschuhe, wenn Sie die Speisen aus dem Garraum nehmen.

Programm unterbrechen oder vorzeitig abbrechen



Um die Speisen z. B. nach der Hälfte der Garzeit umzudrehen oder zu verrühren, ist es häufig notwendig, das Programm zu unterbrechen.

- Drücken Sie die Taste Stopp/Abbruch einmal oder öffnen Sie die Tür, um das Programm zu unterbrechen. Es blinkt das Symbol „Startbereitschaft“ im Display.
- Nachdem Sie die Tür wieder geschlossen haben, drücken Sie  Menü/Zeit, um den Garvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie die Taste Stopp/Abbruch zweimal, um das Programm endgültig vorzeitig abzubrechen.


Zeitschaltuhr (Nachgaren)


Ihre Mikrowelle verfügt über eine Zeitschaltuhr, bei der nach Ablauf der vor-eingestellten Zeit ein Signalton ertönt. Bei der eingestellten Leistungsstufe  läuft die Zeitschaltuhr ohne zugeschaltete Mikrowelle ab. Dies kann zum Bei-spiel hilfreich sein, wenn Sie die erhitzte Speise in der Mikrowelle zum Nach-garen unter Verwendung des Drehtellers stehen lassen wollen.

Angenommen, Sie möchten die Uhr auf 3 Minuten einstellen.

1. Drücken Sie die Taste Leistung sechsmal, bis  im Display angezeigt wird.
2. Drehen Sie den Regler Menü/Zeit auf 3:00.
3. Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit.

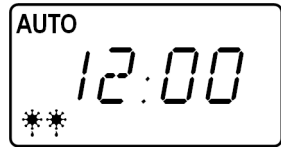
Schnellstart

Wenn Sie die Taste  Menü/Zeit drücken, ohne vorher eine Leistungsstufe einzustellen, wird das Kochprogramm auf der höchsten Energiestufe (800 Watt) gestartet.



- Um die Kochzeit zu erhöhen, drücken Sie die Taste  Menü/Zeit zügig mehrmals:
 - 1 x drücken: 0:30 Minuten;
 - 2 x drücken: 1:00 Minuten;
 - 3 x drücken: 1:30 Minuten;
 - 4 x drücken: 2:00 Minuten;
 - 5 x drücken: 2:30 Minuten;
 - 6 x drücken: 3:30 Minuten;
 - 7 x drücken: 4:30 Minuten;
 - usw. in 60 Sekunden-Schritten bis maximal 12 Minuten.

Automatisches Auftauen

Sie können Ihre Mikrowelle zum Auftauen, z. B. von Fleisch, Geflügel oder Fisch, verwenden. Die Auftauzeit und Energiestufe werden automatisch gestellt, sobald Sie die das Gewicht der aufzutauenden Speisen eingegeben haben. Die Skala für das Gewicht des Gefrierortes reicht von 100 g bis 1.800 g.



Angenommen, Sie möchten 600 g auftauen.

1. Drücken Sie die Taste Auftauen.
2. Stellen Sie mit dem Regler Menü/Zeit das Gewicht auf 600 g.
3. Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit. Es erscheinen das Auftausymbol  und die Anzeige HUF.

Grillbetrieb

Die längste Grillzeit beträgt 95 Minuten.

Die Grillfunktion ist besonders nützlich bei dünnen Fleischscheiben, Steaks, Hackfleisch, Kebab, Würstchen oder Hähnchenteilen. Sie ist auch geeignet für überbackene Sandwiches und Gratin-Gerichte.

Im Grillbetrieb können Sie, sofern sich die Speisen dafür eignen, den mitgelieferten Rost verwenden.

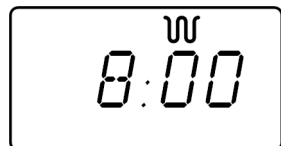


WARNUNG!

Beachten Sie die Mindestabstände des Geräts zu einer Wand und verdecken Sie auf keinen Fall die Lüftungsschlitze.

Angenommen, Sie möchten 8 Minuten lang grillen.

1. Drücken Sie die Taste Grill einmal.
2. Drehen Sie den Regler Menü/Zeit auf 8:00.
3. Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit, um den Grillvorgang zu starten.



Kombibetrieb


Im Kombibetrieb werden Mikrowellen- und Grillbetrieb kombiniert. Es stehen zwei Kombi-Programme zur Verfügung. Bei beiden beträgt die maximale Kochzeit 60 Minuten.

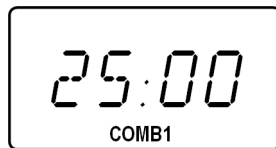
Kombination 1

Bei dieser Einstellung werden 30 % der Zeit für Kochen/Garen mit der Mikrowelle, 70 % der Zeit für das Grillen verwendet.

Verwenden Sie diese Einstellung für Fisch, Kartoffeln oder Gratin-Gerichte.

Angenommen, Sie möchten die Kochfunktion Kombination 1 für 25 Minuten einstellen.

1. Drücken Sie die Taste Kombibetrieb einmal.
2. Stellen Sie den Regler Menü/Zeit auf 25:00.
3. Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit. Im Display erscheint die Anzeige COMB1.



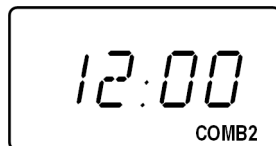
Kombination 2

Bei dieser Einstellung werden 55 % der Zeit für Kochen/Garen mit der Mikrowelle, 45 % der Zeit für das Grillen verwendet.

Verwenden Sie diese Einstellung für Puddings, Omelettes, gebackene Kartoffeln und Geflügel.

Angenommen, Sie möchten die Kochfunktion Kombination 2 für 12 Minuten einstellen.

1. Drücken Sie die Taste Grill zweimal.
2. Stellen Sie den Regler Menü/Zeit auf 12:00.
3. Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit. Im Display erscheint die Anzeige COMB2.




Automatisches Kochen und Garen

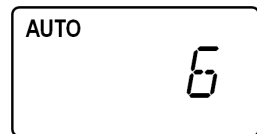
Beim automatischen Kochen und Garen ist es nicht notwendig, die Koch-/Garzeit und Energiestufe einzugeben. Die Mikrowelle ermittelt automatisch die Garzeit und die entsprechende Leistungsstufe zu einem eingegebenen Gewicht bzw. einer Portionenanzahl.

Je nach Programm wird dabei eine Mikrowellenleistungsstufe (M) mit der Grillfunktion (G) kombiniert. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht der Einstellungsmöglichkeiten:

Prog.	AUTO-Programm	Mikrow. Grill	Gewichtsintervalle (Einstellen mit dem Regler „Zeit/Gewicht“)											
			1 Port.	2 Port.	3 Port.									
1	Getränke	M												
2	Reis	M	100 g	200 g	400 g	600 g	800 g	1000 g						
3	Nudeln	M	100 g	200 g	300 g									
4	Kartoffeln	M	150 g	300 g	450 g	600 g								
5	Aufwärmen	M	100 g	200 g	300 g	400 g	500 g	600 g	700 g	800 g	1000 g			
6	Fisch	M	100 g	200 g	400 g	600 g	800 g	1000 g						
7	Hähnchen	M+G	800 g	1000 g	1200 g	1300 g	1400 g							
8	Braten	M+G	300 g	500 g	800 g	1000 g	1200 g	1300 g						
9	Fleischspieße	M+G	100 g	200 g	300 g	400 g	500 g	600 g	700 g					

Autoprogramm einstellen

1. Drehen Sie den Regler Menü/Zeit schrittweise nach rechts. Im Display erscheint eine Nummer (z. B. „1“ für Autoprogramm 1) und „AUTO“. Wählen Sie so Autoprogramm 1 bis 9 aus.
2. Drücken Sie jetzt, ggf. wiederholt, die Taste Gewicht/Menge, bis das gewünschte Gewicht bzw. die gewünscht Anzahl von Portionen erscheinen. Das Symbol für die Startbereitschaft blinkt.
3. Drücken Sie die Taste  Menü/Zeit, um den Garvorgang zu starten.



Wenn das Gericht nicht richtig durchgegart ist, garen Sie es noch einmal ein paar Minuten mit dem Schnellstartprogramm nach. Bei Programmen, die unter Verwendung der Grillfunktion ablaufen, können Sie die Speisen mit der Grillfunktion nachgaren. Beim Nachgaren mit der Grillfunktion erhöht sich auch der Bräunungsgrad der Speisen.

Um ein gleichmäßiges Kochen oder Garen zu erreichen, sollten die Speisen nach der Hälfte der Garzeit umgedreht werden.



ACHTUNG

Benutzen Sie bei Programmen mit zugeschalteter Grillfunktion auf gar keinen Fall Abdeckungen oder nicht hitzebeständiges Geschirr, da diese schmelzen oder in Brand geraten können!



Der Drehteller ist nach einem Garvorgang mit Grill sehr heiß! Benutzen Sie daher unbedingt Topflappen oder hitzebeständige Handschuhe, wenn Sie ihn aus dem Garraum entnehmen.



Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Größe, Form und die Sorten der Lebensmittel das Kochergebnis mitbestimmt.

Programm 1: Getränke

Dieses Programm läuft nur unter Verwendung von Mikrowellenleistung ab. Je nach eingestellter Portionenzahl läuft das Programm zwischen 1:30 und 3:50 Minuten.

- Stellen Sie das Getränk, das Sie erhitzen wollen, auf den Drehteller im Garraum. Wenn Sie mehrerer Gläser bzw. Tassen in die Mikrowelle stellen, achten Sie darauf, dass sich die Gefäße nicht berühren. Stellen Sie einen Stab aus Glas oder Keramik in das Gefäß (siehe "WARNUNG! Siedeverzug!" auf Seite 4).
- Wählen Sie die Einstellungen 1, 2 oder 3 entsprechend der Anzahl der Getränke und starten Sie das Kochprogramm für Getränke.

Falls das Getränk (die Getränke) nach dem Kochen nicht heiß genug sein sollten, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Mikrowellenleistung (wie ab Seite 16 beschrieben).

Programm 2: Reis

Dieses Programm läuft nur unter Verwendung von Mikrowellenleistung ab. Je nach eingestelltem Gewicht läuft das Programm zwischen ca. 20 und 38 Minuten.

- Verwenden Sie für das Kochen von Reis ein hohes Gefäß, da die Gefahr des Überkochens besteht. Nehmen Sie z. B. für 250 g Reis ca. 500 ml Wasser.
- Geben Sie den Reis in das Behältnis, füllen Sie die benötigte Flüssigkeit auf und lassen Sie den Reis zunächst ca. 3 Minuten quellen.
- Decken Sie das Behältnis ab und starten Sie das Kochprogramm für Reis.

Falls der Reis nach dem Kochen noch nicht gar sein sollte, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Mikrowellenleistung (wie ab Seite 16 beschrieben).

Programm 3: Nudeln

Dieses Programm läuft nur unter Verwendung von Mikrowellenleistung ab. Je nach eingestelltem Gewicht läuft das Programm zwischen ca. 25 und 35 Minuten.

- Verwenden Sie für das Kochen von Nudeln ein hohes Gefäß, da die Gefahr des Überkochens besteht. Verwenden Sie soviel Wasser wie beim konventionellen Kochen.
- Kochen Sie zunächst das Wasser in dem abgedeckten Behältnis auf. Geben Sie dann die Nudeln hinzu und starten Sie das Kochprogramm für Nudeln.
- Lassen Sie die Nudeln anschließend ca. 3 Minuten ruhen.

Falls die Nudeln nach dem Kochen noch zu hart sein sollten, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Mikrowellenleistung (wie ab Seite 16 beschrieben).

Programm 4: Kartoffeln

Dieses Programm läuft nur unter Verwendung von Mikrowellenleistung ab. Je nach eingestelltem Gewicht läuft das Programm zwischen ca. 3:50 und 11 Minuten.

Es wird empfohlen, ungeschälte Kartoffeln für einen Garvorgang zu verwenden. Stechen Sie Schalen ein paar Mal ein.

- Geben Sie die ungeschälten Kartoffeln in einen mikrowelleneigneten Teller oder ein Gefäß. Verwenden Sie möglichst gleich große Kartoffeln. Wenn möglich, sollten sich die Kartoffeln nicht berühren. Starten Sie das Kochprogramm für Kartoffeln.

Falls die Kartoffeln nach dem Kochen noch nicht gar sein sollten, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Mikrowellenleistung (wie ab Seite 16 beschrieben).

Programm 5: Aufwärmen

Dieses Programm läuft nur unter Verwendung von Mikrowellenleistung ab. Je nach eingestelltem Gewicht läuft das Programm zwischen ca. 1:00 und 6:20 Minuten.

- Stellen Sie den Teller mit dem Gericht, das Sie aufwärmen wollen, auf den Drehteller in den Garraum und starten Sie das Kochprogramm zum Aufwärmen.

Falls das aufzuwärmende Gericht nach dem Kochen nicht heiß genug sein sollte, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Mikrowellenleistung (wie ab Seite 16 beschrieben).

Programm 6: Fisch

Dieses Programm läuft nur unter Verwendung von Mikrowellenleistung ab. Je nach eingestelltem Gewicht läuft das Programm zwischen ca. 3:30 und 16 Minuten.

- Legen Sie die Fischstücke auf einen mikrowelleneigneten Teller, geben Sie ein wenig Fett oder Butter dazu, würzen Sie nach Bedarf und Geschmack und starten Sie das Kochprogramm für Fisch.

Falls der Fisch nach dem Garen noch nicht gar genug sein sollte, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Mikrowellenleistung (wie ab Seite 16 beschrieben).


Programm 7: Hähnchen

Dieses Programm läuft in mehreren Garstufen unter Verwendung von Mikrowellenleistung und Grill ab. Je nach eingestelltem Gewicht läuft das Programm zwischen ca. 36 und 48 Minuten.



ACHTUNG

Verwenden Sie keine Abdeckungen, da dieses Programm mit zugeschaltetem Grill abläuft.

- Legen Sie das ganze Hähnchen auf einen mikrowellengeeigneten Teller, decken Sie die dünnen Teile mit Stücken von Aluminiumfolie ab, würzen Sie nach Bedarf und Geschmack und starten Sie das Kochprogramm für Hähnchen.
- Ein ganzes Hähnchen muss gewendet werden, da die nach oben gerichtete Seite sonst austrocknen könnte. Das Programm unterbricht zu diesem Zweck nach etwas 2/3 der Zeit automatisch und ein Signalton erklingt. Drehen Sie das Hähnchen und drücken Sie die Taste  Menü/Zeit, um das Programm fortzusetzen.

Falls das Hähnchen nach dem Programm noch nicht gar oder gebräunt genug sein sollten, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Grill- oder Mikrowellenleistung (wie auf Seite 19 und ab Seite 16 beschrieben).

Programm 8: Braten


Dieses Programm läuft in mehreren Garstufen unter Verwendung von Mikrowellenleistung und Grill ab. Je nach eingestelltem Gewicht läuft das Programm zwischen ca. 16 und 60 Minuten.



ACHTUNG

Verwenden Sie keine Abdeckungen, da dieses Programm mit zugeschaltetem Grill abläuft.

- Legen Sie den Braten auf einen mikrowellengeeigneten Teller. Würzen Sie das Fleisch nach Bedarf und starten Sie das Kochprogramm für Braten.

- Ein ganzer Braten muss gewendet werden, da die nach oben gerichtete Seite sonst austrocknen könnte. Das Programm unterbricht zu diesem Zweck nach etwa 2/3 der Zeit automatisch und ein Signalton erklingt. Drehen Sie den Braten und drücken Sie die Taste  Menü/Zeit, um das Programm fortzusetzen.

Falls der Braten nach dem Programm noch nicht gar oder gebräunt genug sein sollten, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Grill- oder Mikrowellenleistung (wie auf Seite 19 und ab Seite 16 beschrieben).


Programm 9: Fleischspieße

Dieses Programm läuft in mehreren Garstufen unter Verwendung von Mikrowellenleistung und Grill ab. Je nach eingestelltem Gewicht läuft das Programm zwischen ca. 9 und 27 Minuten.



ACHTUNG

Verwenden Sie keine Abdeckungen, da dieses Programm mit zugeschaltetem Grill abläuft.

- Legen Sie die Fleischspieße auf einen mikrowelleneigneten Teller. Würzen Sie das Fleisch nach Bedarf und starten Sie das Kochprogramm für Fleischspieße.
- Spieße müssen gewendet werden, um gleichmäßig zu garen. Das Programm unterbricht zu diesem Zweck nach etwa 2/3 der Zeit automatisch und ein Signalton erklingt. Drehen Sie die Spieße und drücken Sie die Taste  Menü/Zeit, um das Programm fortzusetzen.

Falls die Fleischspieße nach dem Programm noch nicht gar oder gebräunt genug sein sollten, starten Sie anschließend einen weiteren Garvorgang mit Grill- oder Mikrowellenleistung (wie auf Seite 19 und ab Seite 16 beschrieben).

Reinigung und Pflege

Mangelhafte Sauberkeit des Geräts kann zu einer Zerstörung der Geräteoberflächen führen, die ihrerseits die Gebrauchsdauer beeinflusst und möglicherweise zu gefährlichen Situationen führt. Reinigen Sie die Mikrowelle daher regelmäßig und entfernen sie sämtliche Nahrungsreste.

- Schalten Sie die Mikrowelle aus und ziehen Sie vor dem Reinigen den Stecker aus der Steckdose.
- Den Herd innen sauber halten. Spritzer oder verschüttete Flüssigkeiten, die an den Herdwänden haften, mit einem feuchten Tuch abwischen. Bei starker Verschmutzung kann ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden. Keine Sprays oder sonstigen scharfen Reinigungsmittel verwenden, da sie die Türoberfläche angreifen, verkratzen oder abstumpfen könnten.
- Die Außenflächen sollten mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Um eine Beschädigung der Betriebsteile im Innern des Herdes zu verhindern, muss vermieden werden, dass Wasser in die Belüftungsöffnungen eindringt.
- Teile der Tür, des Sichtfensters, insbesondere der Dichtung und des Schließmechanismus reinigen Sie vorsichtig mit einer milden Seifenlösung. Achten Sie besonders auf Beschädigungen an diesen Teilen.
- Das Bedienfeld darf nicht nass werden. Mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen. Wenn Sie das Bedienfeld reinigen, die Herdtür offen stehen lassen, um zu verhindern, dass der Herd versehentlich eingeschaltet wird.
- Sollte sich im Innern oder auf den Außenflächen Dampf ansammeln, diesen mit einem weichen Tuch abwischen.
- Dampf kann auftreten, wenn der Mikrowellenherd bei hoher Feuchtigkeit betrieben wird; das ist normal.
- Der Drehteller aus Glas muss gelegentlich herausgenommen werden, um ihn zu reinigen. Spülen Sie den Teller in warmem Wasser mit milder Seifenlösung oder in der Geschirrspülmaschine.
- Trocknen Sie den Drehteller danach gründlich mit einem weichen Tuch ab. Wenn Sie den Drehteller aus der Bodenöffnung herausgenommen haben, um ihn zu reinigen, achten Sie darauf, dass er wieder richtig eingesetzt wird.

- Der Rollenstern und der Boden des Herdes sollen regelmäßig gereinigt werden, um eine starke Geräusentwicklung zu vermeiden.
- Wischen Sie die Bodenfläche des Herdes einfach mit einem milden Reinigungsmittel aus. Der Rollenstern kann in mildem schaumigem Wasser oder in der Geschirrspülmaschine gespült werden.
- Geruchsrückstände im Herd können entfernt werden, indem Sie eine Tasse Wasser mit dem Saft und der Schale einer Zitrone in ein tiefes mikrowellenfestes Gefäß geben und 5 Minuten in der Mikrowelle erhitzen. Gründlich auswischen und mit einem weichen Tuch trocken wischen.
- Wenn das Licht im Herd ersetzt werden muss, wenden Sie sich an eine dafür qualifizierte Fachwerkstatt oder den Medion-Service.

Außerbetriebnahme

Wenn der Garvorgang beendet ist und die Anzeige **END** im Display erscheint, öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie das Gargut. Nach dem Schließen der Tür ist die Mikrowelle ausgeschaltet.

Wenn Sie das Gerät über längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker und bewahren Sie das Gerät an einem trockenen Ort auf.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät lässt sich nicht starten	Der Netzstecker ist nicht richtig eingesteckt.	Ziehen Sie den Netzstecker und stecken Sie ihn nach ca. 10 Sekunden wieder ein.
	Die Sicherung ist durchgebrannt oder die Stromunterbrechung ist aktiv.	Ersetzen Sie die Sicherung oder setzen Sie die Stromunterbrechung zurück (kontaktieren Sie hierzu unseren Service).
	Die Steckdose ist defekt.	Überprüfen Sie die Steckdose, indem Sie ein anderes Gerät anschließen.
Das Gerät heizt nicht auf.	Die Tür ist nicht geschlossen.	Schließen Sie die Tür.
Der Drehteller erzeugt laute Geräusche beim Drehen.	Der Rollenstern oder der Ofenboden sind verschmutzt.	Reinigen Sie das Gerät. Lesen Sie unter „Reinigung des Geräts“ nach.

Entsorgung

Gerät



Am Ende der Lebensdauer des Geräts stellen Sie bitte sicher, dass das Gerät umweltgerecht entsorgt wird. Dies kann z. B. über eine örtliche Sammelstelle für Altgeräte erfolgen. Erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Verwaltungsstelle über die Entsorgungsmöglichkeiten vor Ort. Schneiden Sie vor der Entsorgung das Kabel ab.

Verpackung



Ihre Mikrowelle befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wiederverwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Technische Daten

Nennspannung:	230 V~ 50 Hz
Nennleistung (Mikrowelle):	1200 W
Nennausgangsleistung (Mikrowelle):	800 W
Nennleistung Grill:	1000 W
Garraumvolumen:	20 Liter
Mikrowellen Frequenz:	2450 MHz

Technische Änderungen vorbehalten!